

Veranstaltungsort

Charité – Universitätsmedizin Berlin
Campus Virchow Klinikum
Großer Hörsaal
Augustenburger Platz 1
13353 Berlin

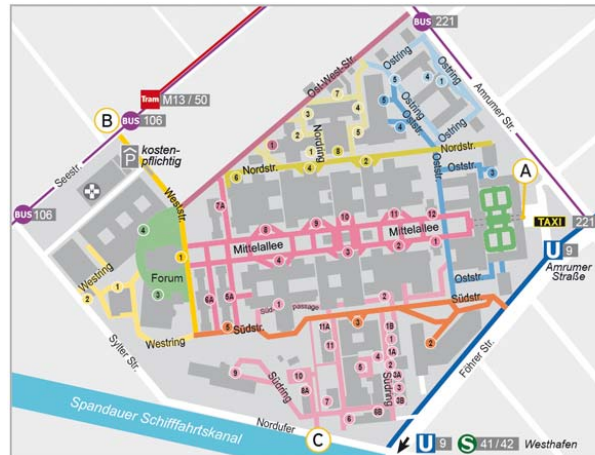
Weitere Informationen zur Veranstaltung

Ärztammer Berlin
Abteilung Fortbildung /
Qualitätssicherung
Telefon: 030 / 40 80 6-12 07
E-Mail: fb-veranstaltungen@aekb.de

Die Veranstaltung wird von der
Ärztammer Berlin mit 3 Fortbildungs-
punkten anerkannt.
Bitte bringen Sie Ihren Barcode-Aufkleber
mit.

Die Teilnehmerzahl ist limitiert. Daher ist
eine formlose **persönliche Anmeldung**
unbedingt erforderlich. Bitte nutzen Sie
hierfür folgende Kontaktdaten:
Ärztammer Berlin
Abteilung Fortbildung/Qualitätssicherung
E-Mail: fb-veranstaltungen@aekb.de

Die Vergabe der Teilnehmerplätze erfolgt
in der Reihenfolge des Anmeldeeingangs.

**Charité – Universitätsmedizin Berlin
Campus Virchow Klinikum
Großer Hörsaal**
**Wegbeschreibung:**

Vom Eingang Seestraße kommend, am Pflörtner vorbei auf der Weststraße bleibend, nach dem Forum 1 nach rechts gehend, dann erreichen Sie das Forum 3 nach ca. 50 m.

**EIN JAHR REGIONALE
KINDERSCHUTZAMBULANZEN
IN BERLIN**
**Evaluation und
Erfahrungsaustausch**

Eine Veranstaltung für
Expertinnen und Experten aus
Jugend- und Gesundheitshilfe

**Donnerstag, 16. März 2017
16:00-19:30 Uhr**

Charité – Universitätsmedizin Berlin
Campus Virchow Klinikum
Großer Hörsaal
Augustenburger Platz 1
13353 Berlin

Ein Jahr regionale Kinderschutzambulanzen in Berlin: Evaluation und Erfahrungsaustausch

Die Schaffung von fünf regionalen Kinderschutzambulanzen im Frühjahr 2016 erfolgte unter anderem vor dem Hintergrund der Analyse tragisch verlaufener Kinderschutzfälle der zurückliegenden Jahre und ist somit fester Bestandteil des im Februar 2007 vom Senat von Berlin beschlossenen „Konzeptes für ein Netzwerk Kinderschutz“ (Drs. 16/ 0285 vom 20.02.2007). Die regionalen Kinderschutzambulanzen werden von einer berlinweiten forensischen Expertise der Gewaltschutzambulanz des Instituts für Rechtsmedizin der Charité – Universitätsmedizin Berlin begleitet.

Ein Jahr, nachdem die Kinderschutzambulanzen ihre Arbeit aufgenommen haben, widmet sich die Veranstaltung der Evaluation und dem Erfahrungsaustausch.

Aktuelle Zahlen, Erfahrungsberichte und Fallbeispiele aus den Kinderschutzambulanzen werden ergänzt durch Beiträge, die zunächst die Auswirkungen häuslicher Gewalt auf Kinder beleuchten und dann die Situation häuslicher Gewalt in Berlin skizzieren. Abschließend diskutiert ein Expertenpodium ausgewählte Fragestellungen des Tages.

Ein Anliegen der Veranstaltung ist es, all jene, die professionell in der Jugend- oder Gesundheitshilfe Berlins mit Kindern und Jugendlichen oder Familien arbeiten und Hinweise auf eine Kindeswohlgefährdung im weitesten Sinne haben, dafür zu gewinnen, den Weg über die Kinderschutzambulanzen zu suchen. Diese werden zu Exzellenzzentren ausgebaut und berücksichtigen alle Aspekte – physische ebenso wie emotionale Misshandlung und Vernachlässigung, sexuellen Missbrauch und partnerschaftliche Gewalt – in angemessener Weise und sind darauf bedacht, einem interdisziplinären Ansatz folgend das bestmögliche Ergebnis im Interesse der betroffenen Kinder und ihrer Familien zu erreichen. Solche Exzellenzzentren bilden damit ein entscheidendes Verbindungsglied von Jugendhilfe und Gesundheitshilfe.

16:00 Uhr **Grußworte**

Boris Velter
Staatssekretär
Senatsverwaltung für Gesundheit,
Pflege und Gleichstellung

Sigrid Klebba
Staatssekretärin
Senatsverwaltung für Bildung, Jugend
und Familie

Dr. Günther Jonitz
Präsident der Ärztekammer Berlin

Priv.-Doz. Dr. Joachim Seybold, MBA
Stv. Ärztlicher Direktor, Charité –
Universitätsmedizin Berlin

16:20 Uhr **Die neuen Kinderschutzambulanzen (KSA): Fallzahlen aus 11 Monaten Arbeit; Fallbeispiele**

Mitarbeiter aus den fünf Ambulanzen

- Kinder- und Jugendmedizin, Vivantes Klinikum Neukölln
- Kinderklinik der Charité – Universitätsmedizin Berlin, Campus Virchow-Klinikum
- Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, HELIOS Klinikum Berlin-Buch
- Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, DRK Kliniken Berlin | Westend
- Josephinchen – Zentrum für Kinder- und Jugendgesundheit im St. Joseph Krankenhaus, Berlin Tempelhof

17:15 Uhr **Die konsiliarische Arbeit der Gewaltschutzambulanz (GSA) im Kontext der KSA**

Dr. Saskia Etzold
Institut für Rechtsmedizin der
Charité – Universitätsmedizin Berlin

17:30 Uhr *Pause: Gesprächsangebot der 5 KSA*

18:00 Uhr **Häusliche Gewalt und ihre Auswirkungen auf Kinder**
Prof. Dr. Barbara Kavemann
Sozialwissenschaftliches
FrauenForschungsInstitut Freiburg

18:30 Uhr **Zur Situation der häuslichen Gewalt in Berlin**
S.I.G.N.A.L. e.V., Berlin

18:45 Uhr **Diskussion:
Fragen, Kommentare, Anregungen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer**
*Vertreter der Kinderschutzambulanzen und der Gewaltschutzambulanz,
Prof. Dr. Barbara Kavemann,
Frau Fusan, Herr Rothenpieler, Herr Voigt (Vertreter der beteiligten Senatsverwaltungen)*
Moderation: Dr. Matthias Brockstedt
Ärztlicher Leiter / Kinder- und Jugendgesundheitsdienst – Berlin Mitte
Vorsitzender des Fortbildungs Ausschusses der Ärztekammer Berlin

19:30 Uhr *Ende*